

Pressemitteilung

## **Rundum-Blick auf die Krankenhaus-Verwaltung**

### **Landesbeste Auszubildende zur Kauffrau im Gesundheitswesen im Klinikum Itzehoe**

Etwas Praktisches wollte sie machen – und etwas im Gesundheitswesen. „Der soziale Aspekt war mir wichtig“, sagt Imke Baganz. Deshalb hat sie ihr Biochemie-Studium an den Nagel gehängt und sich stattdessen für eine Ausbildung zur Kauffrau im Gesundheitswesen im Klinikum Itzehoe entschieden.

Ganz offensichtlich die richtige Wahl: Die 25-jährige Kellinghusenerin schloss ihre Ausbildung jetzt als Landesbeste ab und wurde dafür von Bildungsministerin Karin Prien und den schleswig-holsteinischen IHK-Präsidenten und -Hauptgeschäftsführern ausgezeichnet.

Die duale Ausbildung mit der praktischen Tätigkeit im Ausbildungsbetrieb sowie Blockunterricht an der Berufsschule in Eutin ist eigentlich auf drei Jahre angelegt. Imke Baganz konnte verkürzen und legte ihre drei schriftlichen Prüfungen sowie die mündliche Prüfung bereits nach zweieinhalb Jahren ab. Sie ist begeistert von der Ausbildung: „Das Schöne war, dass ich alle Abteilungen durchlaufen konnte, die wir im kaufmännischen Bereich haben – vom Personalmanagement über die Finanzbuchhaltung bis zum Medizincontrolling“, sagt sie. „So hat man am Ende einen guten Rundum-Blick, kennt die Abläufe und konnte ein großes Netzwerk aufbauen.“

Einen besonderen Favoriten hatte die 25-Jährige nicht, sondern fand viele Bereiche interessant. Trotzdem freut sie sich ganz besonders, dass sie nach der Ausbildung eine Stelle im Personalmanagement des Klinikums erhalten hat. „Ich kümmere mich jetzt um die Auszubildenden, die das lernen, was ich selbst gelernt habe“, sagt sie. Außerdem arbeitet sie an der Einführung einer neuen Personalentwicklungs-Software mit. „Ich fand das Projekt sehr spannend, deshalb freue ich mich sehr, dass ich dabei bleiben konnte. Die Aufgabe gefällt mir, es macht einfach Spaß!“

Auch bei ihrem Arbeitgeber ist die Freude groß: „Mit ihrem Weitblick sowie ihrer Argumentationsstärke hat uns Imke Baganz schon in der Ausbildung überzeugt. Wir freuen uns, dass wir sie unter anderem für diese beiden Themen gewinnen konnten“, sagt Gunda Dittmer, Leiterin des Personalmanagements. Als ehemalige Auszubildende wisse die 25-Jährige besonders gut, was wesentlich für eine qualifizierte Ausbildung ist. Und da sie bereits mit den neuen Medien aufgewachsen ist, sei ihr Verständnis für die Bedeutung der neuen Software zur Unterstützung der Personalentwicklung groß und der Zugang zu diesem wichtigen Thema falle ihr entsprechend leicht.



Landesbeste Auszubildende: Imke Baganz.

Itzehoe, 10.01.2017

Ansprechpartner:

Katrin Götz

Pressesprecherin

Klinikum Itzehoe

Robert-Koch-Str. 2

25524 Itzehoe

Tel.: 04821 772-3114

[k.goetz@kh-itzehoe.de](mailto:k.goetz@kh-itzehoe.de)

[www.kh-itzehoe.de](http://www.kh-itzehoe.de)

Das Klinikum Itzehoe ist eines der größten Krankenhäuser in Schleswig-Holstein und Lehrkrankenhaus der Universitäten Kiel, Lübeck und Hamburg. Unseren Patienten bieten wir innovative medizinische Versorgung auf hohem Niveau und individuelle Pflege nach neuesten Standards. Als Unternehmen mit rund 2.300 Mitarbeitern, davon mehr als 200 Auszubildende, sind wir effizient und zukunftsorientiert aufgestellt. Wirtschaftlicher Erfolg bestätigt unsere Arbeit. Wir sind Mitglied des Krankenhausverbundes 6K mit über 11.000 Mitarbeitern.

Weitere Infos unter: [www.kh-itzehoe.de](http://www.kh-itzehoe.de)